Presseinformation

2. Februar 2011

Studie über Leistung der Rinderbauern vorgestellt

Pernkopf: Sichern fast 25.000 Arbeitsplätze im ländlichen Raum

Österreichs Rinderbauern sichern fast 140.000 Arbeitsplätze und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung. Das geht aus einer aktuellen Studie der Linzer Kepler Universität hervor, die sich mit den Leistungen der heimischen Rinderbauern und deren Bedeutung für die Volkswirtschaft beschäftigt. Der Initiator der Untersuchung, Dr. Kurt Weinberger, Vorstandsvorsitzender der Österreichischen Hagelversicherung, Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Studienautor Professor Dr. Friedrich Schneider, präsentierten heute, 2. Februar, die wichtigsten Ergebnisse bei einer Pressekonferenz in Wien.

„Die niederösterreichischen Rinderbauern tragen wesentlich dazu bei, einerseits 25.000 Arbeitsplätze im ländlichen Raum zu sichern und andererseits die besten Lebensmittel für die Konsumenten zu produzieren. Die regionale Wertschöpfung durch die Rinderwirtschaft liegt in Niederösterreich bei fast 80 Millionen Euro", betonte Pernkopf.

Im Hinblick auf die Qualität der Produkte meinte Pernkopf, dass die heimische Rinderwirtschaft ein Garant für gesunde Lebensmittel sei, was durch das AMA-Gütesiegel gewährleistet werde. Überdies forciere das Land Niederösterreich regionale Lebensmittel mit Initiativen wie „So schmeckt Niederösterreich" oder „Genussregion Österreich". „Die Lebensmittelproduktion in Niederösterreich bzw. Österreich unterliegt den strengsten Umweltschutzstandards in ganz Europa", so Pernkopf. Der Landesrat erinnerte auch an die Förderungen für die Rinderwirtschaft durch das Land Niederösterreich. „Wir unterstützen die Bauern, indem das Land Niederösterreich für diesen Produktionsbereich 25 Prozent der Prämien für die Rinderversicherung übernimmt. Dies macht allein im Jahr 2011 rund 525.000 Euro aus", sagte Pernkopf.

„Die Österreichische Hagelversicherung ermöglicht seit dem Jahr 2003 eine Absicherung des Rinderbestandes. Bereits 35 Prozent des Gesamtrinderbestandes sind versichert", sagte Weinberger.

Prof. Schneider nahm zur volkswirtschaftlichen Bedeutung der Rinderwirtschaft in

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

ganz Österreich Stellung: „Insgesamt sieht man, dass sich die Arbeit der Rinderbauern auch in den vor- und nachgelagerten Produktionsbereichen und im Tourismussektor erheblich positiv auswirkt. Aufgrund der Rinderproduktion sind in Österreich direkt und indirekt 140.000 Arbeitsplätze gesichert und es entsteht eine Gesamtwertschöpfung von 5,5 Milliarden Euro.

Nähere Informationen: Österreichische Hagelversicherung, Mag. Markus Simak, Telefon 01/403 16 81-48.

E-Mail: presse@noel.gv.at